

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 1 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Artikelnummer: EXTREME STENCIL ERASER

Handelsnummer: CRM010

UFI: PV00-00WS-600M-94PF

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Kosmetisch, Reg 1907/06 Befreiung, Artikel 2 Absatz 6, Titel IV

Verwendungssektoren:

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten)[SU21]

Produktkategorie:

Kosmetika, Körperpflegeprodukte

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für andere als die aufgelisteten Zwecke zu verwenden.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Panthera srl

Via Giuseppe Galliano 60

76017 San Ferdinando di Puglia ( BT )

Tel +39 0883622737

Orari di lavoro: Lunedì - Venerdì 09:00-12:00 e 15:00-17:00

Working hours: Monday - Friday 09:00-12:00 and 15:00-17:00

info@pantheraink.it

#### 1.4. Notrufnummer

Tel +39 0883622737

- Centro antiveleni, Azienda ospedaliera "Papa Giovanni XXIII", tossicologia clinica, Dipartimento di farmacia clinica e farmacologia, piazza OMS 1, Bergamo - Tel. 800883300
- Centro antiveleni, Azienda ospedaliera universitaria Careggi, U.O. Tossicologia medica, via Largo Brambilla 3, Firenze - Tel. 0557947819
- Centro antiveleni, Azienda ospedaliera universitaria riuniti, viale Luigi Pinto 1, Foggia - Tel. 0881732326
- Centro antiveleni, Azienda ospedaliera Niguarda Ca' Grande, piazza Ospedale Maggiore 3, Milano - Tel. 0266101029
- Centro antiveleni, Azienda ospedaliera "Antonio Cardarelli", III Servizio di anestesia e rianimazione, via Antonio Cardarelli 9, Napoli - Tel. 0817472870
- Centro antiveleni, Centro nazionale d'informazione tossicologica, IRCCS Fondazione Salvatore Maugeri Clinica del lavoro e della riabilitazione, via Salvatore Maugeri 10, Pavia - Tel. 038224444
- Centro antiveleni, Ospedale pediatrico Bambino Gesù, Dipartimento emergenza e accettazione DEA, piazza Sant'Onofrio 4, Roma - Tel. 0668593726
- Centro antiveleni del Policlinico "Agostino Gemelli", Servizio di tossicologia clinica, largo Agostino Gemelli 8, Roma - Tel. 063054343
- Centro antiveleni Policlinico "Umberto I", PRGM tossicologia d'urgenza, viale del Policlinico 155, Roma - Tel. 0649978000
- Centro antiveleni dell'Azienda ospedaliera universitaria integrata (AOUI) di Verona sede di Borgo Trento, piazzale Aristide Stefani, 1 - 37126 Verona - Tel. 800011858

### ABSCHNITT2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Klassifizierung gemäß der Richtlinie (EC) Nr 1272/2008:

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 2 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Piktogramme:  
GHS02, GHS07

Codes zu(r) Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n):  
Flam. Liq. 3, Skin Sens. 1, Eye Irrit. 2

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):  
H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursache  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Das Produkt besteht aus einer Flüssigkeit, die sich ab einer Temperatur von 21°C entzündet, wenn es einer Zündquelle ausgesetzt wird.

Das Produkt verursacht bei Kontakt mit den Augen signifikante Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können.

Bei Kontakt mit der Haut kann das Produkt eine Sensibilisierung der Haut hervorrufen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung entsprechend der Verordnung (EC) Nr 1272/2008:

Code(s) zu(m) Gefahrenpiktogramm(en), Signalwort(e):  
GHS02, GHS07 - Achtung



Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):  
H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursache  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Ergänzende Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):  
nicht zutreffend

Sicherheitshinweise:

Prävention

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 - Behälter dicht verschlossen halten.

P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241 - Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-/...] Geräte verwenden

P242 - Funkenarmes Werkzeug verwenden.

P243 - Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264 - Nach Gebrauch ... gründlich waschen.

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion

P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/.../waschen.

P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P321 - Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P370+P378 - Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.

Lagerung

P403+P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Entsorgung

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 3 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

P501 - Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen Vorschriften

### Inhalt:

Ethanol, Propan-2-ol, 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N-coco acyl derivs., hydroxides, inner salts, 2-Pyrrolidinone, 1-ethenyl-, homopolymer, 2-phenoxyethanol, L-menthol, L-menthan-3-one, cineole, trans-menthone, [3R-(3 $\alpha$ ,3 $\beta$ ,6 $\beta$ ,7 $\beta$ ,8 $\alpha$ )]-octahydro-6-methoxy-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulene, linalyl acetate, (1S,5S)-2,6,6-trimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-ene, (R)-p-mentha-1,8-diene;d-limonene, linalool, pin-2(10)-ene, (E)-anethole, 5-methylheptan-3-one

UFI: PV00-00WS-600M-94PF

### 2.3. Sonstige Gefahren

Basierend auf den verfügbaren Daten sind keine PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang XIII vorhanden

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

Keine Informationen zu weiteren Gefahren.

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Unerheblich

### 3.2 Gemische

Siehe Absatz 16 für den vollen Wortlaut der Gefahrenhinweise.

Substanz	Konzentration[ w/w]	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
Ethanol	>= 10 < 25%	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319 Limits: Eye Irrit. 2, H319 %C >=50; ATE oral = 10.470,0 mg/kg ATE dermal = 17.100,0 mg/kg ATE inhal = 117,0mg/l/4 h	603-002-00-5	64-17-5	200-578-6	01-2119457 610-43-XXX X
Propan-2-ol - FEMA -	>= 10 < 25%	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336 ATE oral = 4.710,0 mg/kg ATE dermal = 12.800,0 mg/kg ATE inhal = 72,6mg/l/4 h	603-117-00-0	67-63-0	200-661-7	01-2119457 558-25-xxxx
1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-d imethyl-, N-coco acyl derivs., hydroxides, inner salts - FEMA -	>= 6 < 10%	Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Eye Irrit. 2, H319; Aquatic Chronic 3, H412	-	61789-40-0	263-058-8	01-2119489 410-39

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 4 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Substanz	Konzentration[ w/w]	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
		M-Faktor1 ATE oral = 5.000,0 mg/kg ATE dermal = 2.000,0 mg/kg				
2-phenoxyethanol - FEMA -	>= 1 < 3%	Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319	603-098-00-9	122-99-6	204-589-7	01-2119488 943-21-xxxx
2-Pyrrolidinone, 1-ethenyl-, homopolymer - FEMA -	>= 1 < 3%	Skin Sens. 1, H317 ATE oral = 100.000,0 mg/kg	-	9003-39-8	-	-
pin-2(10)-ene - FEMA - Stoff enthält, für den es gemeinschaftliche Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz gibt	< 0,1%	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 M-Faktor1 C(E)L50 (mg/l) = 1	-	127-91-3	204-872-5	01-2119519 230-54-000 5

### ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation:

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. Sollten Sie sich unwohl fühlen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit der Haut.:

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Kontakt mit der Haut waschen Sie sich sofort mit: Pulver, CO2

Warnung: Dieses Produkt wirkt bei Hautkontakt toxisch. Suchen Sie einen Arzt auf.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit den Augen.:

Waschen Sie sich sofort und gründlich unter laufendem Wasser, halten Sie die Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet und schützen Sie Ihre Augen dann mit trockener, steriler Gaze. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Benutzen Sie keine Tropfen oder Salben jeglicher Art vor einer Untersuchung oder der Empfehlung eines Augenarztes.

Einnahme:

Nicht gefährlich. Man kann Aktivkohle in Wasser oder medizinisches Paraffinöl verabreichen.

#### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Keine Daten verfügbar.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Empfohlene Löschmittel:

Im Fall eines Feuers zu verwenden: wasser

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 5 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Brandschutzmaßnahmen zur Prävention:

Wasserstrahlen. Verwenden Sie Wasserstrahlen nur, um die Oberflächen des Containers im Brandfall zu kühlen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar.

### 5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Sichern Sie das Atemschutzgerät

Sicherheitshelm und Vollschutzanzug.

Strahlwasser kann zum Schutz der an der Löschung beteiligten Personen verwendet werden.

Sie können auch Atemschutzmasken verwenden, besonders bei der Arbeit in beengten oder schlecht belüfteten Bereichen oder wenn Sie halogenierte Feuerlöscher (Halon 1211, Fluorene, Solkan 123, NAF, etc ...) einsetzen.

Kühlen Sie die Behälter mit Sprühwasser.

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Verlassen Sie die Umgebung der Freisetzung. Rauchen Sie nicht.

Tragen Sie Maske, Handschuhe und Schutzkleidung.

6.1.2 Für Notfall-Einsatzkräfte:

Von jeglichen offenen Flammen und mögliche Zündquellen fern halten. Rauchen Sie nicht.

Sicherstellung ausreichender Belüftung.

Gefahrenzone räumen und bei Bedarf Sachkundige hinzuziehen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Material mit Erde oder Sand binden.

Sollte das Produkt in das Kanalsystem gelangt sein oder Boden oder Vegetation kontaminiert haben, verständigen Sie die Behörden.

Entsorgen Sie die Reste gemäß der Verordnungen

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.3.1 Zur Eindämmung:

Decken Sie das Produkt rasch wieder ab, tragen Sie eine Maske und Schutzkleidung.

Holen Sie das Produkt nach Möglichkeit zur Wiederverwertung oder zur Entsorgung ein. Absorbieren Sie es, wenn möglich, mit inertem Material.

Vermeiden Sie ein Eindringen in das Kanalsystem.

6.3.2 Zur Einigung:

Waschen Sie den Bereich und die betroffenen Materialien nach dem Aufwischen mit Wasser ab.

6.3.3 Weitere Informationen:

Keine besonderen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen unter Absatz 8 und 13.

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 6 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeiden Sie den Kontakt und die Inhalation der Dämpfe.  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
Nicht großflächig in Wohngebieten zu verwenden.  
Rauchen Sie nicht bei der Arbeit.  
Essen oder trinken Sie nicht beim Umgang mit dem Produkt.  
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
Siehe auch nachfolgenden Paragraph 8.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Fest verschlossen und im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern.  
Bewahren Sie die Behälter aufrecht und sicher so auf, dass jegliches Fallen oder Zusammenstöße vermieden werden.  
Kühl abseits von Wärmequellen und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern.  
Halten Sie die Behälter fest geschlossen.  
Immer in gut belüfteten Bereichen lagern.  
Schließen Sie den Behälter nie zu fest, ermöglichen Sie die Entlüftung.  
Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten. Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht.  
Von Flammen und Funken fernhalten. Vermeiden Sie statische Entladungen.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. In gut belüfteten tätig. Zündung-keine Rauchen fernhalten.  
Maßnahmen Sie vorbeugende um elektrostatische Aufladungen zu vermeiden. Vermeiden Sie Kontakt mit Augen.  
Dämpfe oder Nebel nicht einatmen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten):  
verwendet in Abschnitt 1.2 beschrieben. Nicht für weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

## ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Ethanol:

WEL - Stato GBR - TWA/8h = 1920 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ppm

TLV-ACGIH - STEL/15min = 1884 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ppm

GBR - United Kingdom TLV-ACGIH ACGIH - EH40/2005 Workplace exposure limits ACGIH 2018

Alcole etilico (64-17-5) - OEL (IT)

Media ponderata (8ore) 1.000 ppm

Breve Termine 1.000 ppm

Breve Termine 1.000 ppm Fonte del valore limite: ACGIH

Procedure di monitoraggio suggerite : I metodi per i rilevamenti nell'atmosfera del luogo di lavoro devono osservare i requisiti previsti dalle norme DIN EN 482 e DIN EN 689.

Propan-2-ol:

WEL - Stato GBR - TWA/8h = 999 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - STEL/15min = 1250 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm

TLV-ACGIH - TWA/8h = 492 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - STEL/15min = 983 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm

2-phenoxyethanol:

DNEL

Lavoratore industriale: 8.07 mg/m<sup>3</sup> - Consumatore: 2.41 mg/m<sup>3</sup> - Esposizione: Inalazione Umana - Frequenza: Lungo termine, effetti sistemici - Endpoint: Tossicità a dose ripetuta - Note: QSAR Lavoratore industriale: 34.72 mg/kg -

Consumatore: 20.83 mg/kg - Esposizione: Cutanea Umana - Frequenza: Lungo termine, effetti sistemici - Endpoint:

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 7 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Tossicità a dose ripetuta - Note: QSAR Consumatore: 17.43 mg/kg - Esposizione: Orale Umana - Frequenza: Lungo termine, effetti sistemici - Endpoint: Tossicità a dose ripetuta - Note: QSAR

pin-2(10)-ene

- Substanz: Ethanol

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 950 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 343 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 114 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 206 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 87 (mg/kg bw/day)

PNEC

Süßwasser = 0,96 (mg/l)  
Sediment Süßwasser = 3,6 (mg/kg/Sediment)  
Meerwasser = 0,79 (mg/l)  
Boden = 0,63 (mg/kg Boden)

- Substanz: propane-1,2-diol

PNEC

Süßwasser = 260 (mg/l)  
Sediment Süßwasser = 572 (mg/kg/Sediment)  
Meerwasser = 26 (mg/l)  
Sediment Meerwasser = 57,2 (mg/kg/Sediment)  
intermittierende Emissionen = 183 (mg/l)  
STP = 20000 (mg/l)

- Substanz: Propan-2-ol

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 500 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 888 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 89 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 319 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 26 (mg/kg bw/day)

PNEC

Süßwasser = 140,9 (mg/l)  
Sediment Süßwasser = 552 (mg/kg/Sediment)  
Meerwasser = 140,9 (mg/l)  
Sediment Meerwasser = 552 (mg/kg/Sediment)

- Substanz: 1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 5,29 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 28,85 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 1,3 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 14,43 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 0,75 (mg/kg bw/day)

- Substanz: linalool

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 2,8 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 2,5 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 0,7 (mg/m<sup>3</sup>)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 1,25 (mg/kg bw/day)  
systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 0,2 (mg/kg bw/day)



# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 8 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

- Substanz: linalyl acetate

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 2,75 (mg/m<sup>3</sup>)

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 2,5 (mg/kg bw/day)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 0,68 (mg/m<sup>3</sup>)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 1,25 (mg/kg bw/day)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 0,2 (mg/kg bw/day)

PNEC

Süßwasser = 0,011 (mg/l)

Sediment Süßwasser = 0,609 (mg/kg/Sediment)

Meerwasser = 0,0011 (mg/l)

Sediment Meerwasser = 0,0609 (mg/kg/Sediment)

Boden = 0,115 (mg/kg Boden)

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten):

Beachten Sie die bewährten Praktiken der Hygiene und Sicherheit. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Individuelle Schutzmaßnahmen:

(a) Augenschutz / Gesichtsschutz

Tragen Sie Maske

(b) Hautschutz

(i) Handschutz

Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374-1/EN374-2/EN374-3).

(ii) Weitere

Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt Schutzkleidung, die die Haut vollständig bedeckt.

© Atemschutz

Verwenden Sie angemessene Atemschutzausrüstung (EN 14387:2008).

(d) thermischen Gefahren

Keine anzugebenden Gefahren

Überwachung der Umweltexposition:

Ethanol

Propan-2-ol

1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N-coco acyl derivs., hydroxides, inner salts

2-phenoxyethanol



# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 9 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische	Wert	Bestimmungsmethode
Aggregatzustand	FARBIGE GEL	
Farbe	Nicht bestimmt	
Geruch	Nicht bestimmt	
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht bestimmt	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt	
Entzündbarkeit	Nicht bestimmt	
Untere und obere Explosionsgrenze	Nicht bestimmt	
Flammpunkt	Nicht bestimmt	ASTM D92
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt	
pH-Wert	Nicht bestimmt	
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt	
Löslichkeit(en)	Nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit	Nicht bestimmt	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt	
Dampfdruck	Nicht bestimmt	
Dichte und/oder relative Dichte	Nicht bestimmt	
Relative Dampfdichte	Nicht bestimmt	
Partikeleigenschaften	Nicht bestimmt	

#### 9.2. Sonstige Angaben

##### 9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Unerheblich

##### 9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Unerheblich

### ABSCHNITT10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Ethanol

Propan-2-ol

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 10 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

2-phenoxyethanol

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine Reaktionsgefahren bei sachgerechter Handhabung und Lagerung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Reaktionsgefahren.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Ethanol

Propan-2-ol

2-phenoxyethanol

Vermeiden Sie statische Entladungen.

Vermeiden Sie den Kontakt mit brennbaren Materialien, das Produkt könnte entflammen.

Hitze, offenes Feuer, Funken oder heiße Oberflächen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Bei Kontakt mit elementaren Metallen, Nitriden, anorganischen Sulfiden oder starken Reduktionsmitteln können entflammbare Gase entstehen.

Bei Kontakt mit anorganischen Sulfiden oder starken Reduktionsmitteln können giftige Gase entstehen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht.

## ABSCHNITT 11. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

ATE(mix) oral = 50.000,0 mg/kg

ATE(mix) dermal = ∞

ATE(mix) inhal = ∞

(a) akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(c) schwere Augenschädigung/-reizung: Das Produkt verursacht bei Kontakt mit den Augen signifikante Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können.

(d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Bei Kontakt mit der Haut kann das Produkt eine Sensibilisierung der Haut hervorrufen.

(e) Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(f) Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(g) Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(h) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 11 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

(i) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(j) Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Ethanol:

ECHA

OECD Guideline 401 (Acute Ingestion Toxicity)

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht)= 10470

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht)= 17100

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h)= 117

Propan-2-ol:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht)= 4710

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht)= 12800

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h)= 72,6

Propan-2-ol

1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N-coco acyl derivs., hydroxides, inner salts:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht)= 5000

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht)= 2000

2-phenoxyethanol

2-Pyrrolidinone, 1-ethenyl-, homopolymer:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht)= 100000

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N-coco acyl derivs., hydroxides, inner salts:

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Ethanol:

Tossicità per i pesci CL50 - Oncorhynchus mykiss (trota iridea) - 13000,00 mg / l - 96 h

CL50 - Oncorhynchus mykiss (trota iridea) - 10400,00 mg / l - 96 h

CL50 - Pimephales promelas (Pesce dei ciprinidi) - 15300,00 mg / l - 96 h

CL50 - altri pesci - 10000,00 mg / l - 24 h

C(E)L50 (mg/l) = 11200 M-Faktor1

NOEC (mg/l) = 250 C(E)L50 (mg/l) = 1

Propan-2-ol

1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N-coco acyl derivs., hydroxides, inner salts:

C(E)L50 (mg/l) = 2

NOEC (mg/l) = 0,16

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 12 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

---

2-phenoxyethanol

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Ethanol

Propan-2-ol

2-phenoxyethanol

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Ethanol

Propan-2-ol

2-phenoxyethanol

### 12.4. Mobilität im Boden

Propan-2-ol

2-phenoxyethanol

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Basierend auf den verfügbaren Daten sind keine PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang XIII vorhanden

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Beeinträchtigungen

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Verwenden Sie leere Behälter nicht weiter. Entsorgen Sie sie entsprechend der geltenden Richtlinien. Jeglicher Rest des Produkts sollte den geltenden Richtlinien entsprechend nach Rücksprache mit den autorisierten Betrieben entsorgt werden.

---

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 13 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Erholen Sie sich nach Möglichkeit. Zu Sondermüllanlagen senden oder unter kontrollierten Bedingungen verbrennen. Beachten die geltenden regionalen oder nationalen Bestimmungen.

### ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: 1993



Unter Berücksichtigung folgender Eigenschaften vom ADR ausgenommen:  
Kombinationsverpackungen: pro Innenverpackung 5 L pro Verpackung 30 Kg  
Innenverpackungen eingeschweißt oder auf Tablett in Dehnfolie verpackt: pro Innenverpackung 5 L pro Verpackung 20 Kg

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/IMDG: LIQUIDO INFIAMMABILE, N.A.S. (Ethanol, Propan-2-ol, cineole, (R)-p-mentha-1,8-diene;d-limonene)  
ADR/RID/IMDG: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER, N.A.G. (Ethanol, Propan-2-ol, cineole, (R)-p-mentha-1,8-diene;d-limonene)  
ICAO-IATA: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol, Propan-2-ol, cineole, (R)-p-mentha-1,8-diene;d-limonene)

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Klasse: 3  
ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Kennzeichnung: 3  
ADR: Tunnelbeschränkungscode : E  
ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Mengenbegrenzung : 5 L  
IMDG - EmS : F-E, S-E

#### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: III

#### 14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ICAO-IATA: Das Produkt ist nicht umweltgefährdend.  
IMDG: Meeresgewässer verunreinigender Stoff: Nicht

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Der Transport muss von zugelassenen Fahrzeugen zur Beförderung gefährlicher Güter gemäß den Anforderungen der aktuellen Ausgabe des Abkommens und den Bestimmungen A.D.R. nationale Vorschriften durchgeführt werden. Der Transport muss durchgeführt werden, in der Originalverpackung und in Paketen, die aus Materialien, die resistent gegen den Inhalt und nicht geeignet, um diese gefährliche Reaktionen zu erzeugen. Mitarbeiter für das Be- und Entladen gefährlicher Güter haben angemessene Ausbildung auf die Risiken vorbereitet und auf mögliche Verfahren bei Notsituationen erhalten.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht für den Massenguttransport vorgesehen.

### ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Propan-2-ol

D.Lgs. 3/2/1997 n. 52 (Classificazione, imballaggio ed etichettatura sostanze pericolose). D.Lgs. 14/3/2003 n. 65 (Classificazione, imballaggio ed etichettatura preparati pericolosi). D.Lgs. 2/2/2002 n. 25 (Rischi derivanti da agenti

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 14 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

chimici durante il lavoro). D.M. Lavoro 26/02/2004 (Limiti di esposizione professionali); D.M. 03/04/2007 (Attuazione della direttiva n. 2006/8/CE). Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH), Regolamento (CE) n. 1272/2008 (CLP), Regolamento (CE) n.790/2009. Regolamento (UE) n. 286/2011 (ATP 2 CLP)  
. D.Lgs. 21 settembre 2005 n. 238 (Direttiva Seveso Ter). Regolamento (CE) n. 648/2004 del Parlamento europeo e del Consiglio, del 31 marzo 2004, relativo ai detergenti . Regolamento (CE) 453/2010 del Parlamento Europeo. DLgs 334/99 - Attività a rischio di incidenti rilevanti . DLgs 152/99 - Tutela della acque - scarichi idrici . DPR 203/88 - Emissioni in atmosfera . DLgs 22/97 - Norme sui rifiuti, sugli imballaggi e sui rifiuti di imballaggio.

### Principali fonti bibliografiche:

ECDIN : Environmental Chemicals Data and Informatio Network- Join Research Centre, Commission of the European Communities

SAX's Dangerous Properties of Industrial Materials - Eight Edition - Van Nostrand Reinold

NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances (1983)

I.N.R.S. - Fiche Toxicologique

CESIO - Classification and labelling of anionic, nonionic surfactants (1990)

Direttiva 67/548 29° Adeguamento

Direttiva 1999/45/CE

Direttiva 2001/60/CE

Regolamento (CE) 1272/2008 CLP

Regolamento (CE) 1907/2006 REACH

Regolamento (CE) 453/2010

Regolamento (CE) 1223/2009

Regolamento (CE) n. 648/2004 del Parlamento europeo e del Consiglio, del 31 marzo 2004

Regolamento (CE) n. 790/2009 (ATP 1 CLP) e (UE) n. 758/2013

Direttiva 76/768/CEE

The Merck Index Ed. 10

HADLING Chemical Safety

European Chemicals Bureau: Existing Chemicals, <http://ecb.jrc/existing-chemicals/>

Sigma-Aldrich S.r.l

Sigma-Aldrich Co. LLC.

Gruppo BASF

Istituto Superiore di Sanità Viale Regina Elena 299 - 00161 - Roma (I)

A.C.G.I.H. – Documentary of the Threshold Limit Values

SIGMA-ALDRICH – Library of Chemical Safety Data

BOZZA MARUBINI M. et al. – Intossicazioni acute. Meccanismi, diagnosi e terapia. OEMF

BREThERICK – Bretherick's Handbook of Reactive Chemical Hazards

ECETOC – Monographs, Technical Reports, Special Reports, Documents, Joint Assessment of Commodity Chemicals

EPA – Chemical Emergency Preparedness Program – Interim Guidance – Chemical profiles

IARC – Monographs on the Evaluation of the Carcinogenic Risk of Chemicals to Humans

PATTy – Industrial Hygiene and Toxicology (3 Ed.)

SAX – Dangerous Properties of Industrial Materials (7 Ed.)

INRS – Fiche toxicologique (CD-ROM ed. 2002)

INRS – Réaction Chimiques Dangereuses

IPCS – Environmental Health Criteria

IPCS – Concise International Chemical Assessment Document

ITI – Toxic and Hazardous Industrial Chemical Safety Manual

IUCLID – International Uniform Chemical Information Database (CD-ROM)

KEITH & WALTERS – Compendium of Safety Data Sheets for Research and Industrial Chemicals

VCH

VERSCHUEREN K. – Handbook of Environmental Data on Organic Chemicals – 2 E.(5.)

MERCK & Co. – The Merck Index

NIOSH/RTECS – Registry of Toxic Effects of Chemical Substances

WEAST – Handbook of Chemistry and Physics

NFPA – Fire Protection Guide for Hazardous Materials, National Fire Protection Boston – National Fire Codes Vol 13

DUTCH ASSOCIATION OF SAFETY EXPERTS – Handling Chemicals Safety

Wassergefährdungskategorie (WGK): 1 - schwach wassergefährdend

Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005

# SICHERHEITSDATENBLATT



## EXTREME STENCIL ERASER

Ausgestellt 27/06/2023 - Rel. # 1 für 27/06/2023

# 15 / 15

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Seveso Kategorie:

P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Stoffe der Kandidatenliste (REACH Artikel 59)

Basierend auf verfügbaren Daten sind keine SVHC-Stoffe enthalten

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Bezugsquelle hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

### 16.1. Weitere Informationen

Darlegung der unter Punkt 3 bezeichneten Gefahrenhinweise

H225 = Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 = Verursacht schwere Augenreizung.

H336 = Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H315 = Verursacht Hautreizungen.

H317 = Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H412 = Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H302 = Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H226 = Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H400 = Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 = Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung für Gemische gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Klassifizierungsverfahren: Auf Basis von Testdaten

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode

H319 - Verursacht schwere Augenreizung. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode

Die Angaben beziehen sich auf das Produktwissen zum Zeitpunkt dieses Blattes. Das Produkt sollte nicht für Zwecke verwendet werden, um andere als die angegebenen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und aktuellen EU und die nationalen Gesetze, wie die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich unserer Kenntnis und Kontrolle; Sie können jedoch nicht vollständig sein und darf daher nur als Richtlinie verwendet werden. Das Produkt ist falsch für andere Zwecke als die genannten Zwecken verwendet werden. Es ist immer der Verantwortung des Anwenders mit Hygiene, Sicherheit und Umweltschutz nach geltendem Recht vorgesehen ist einzuhalten.

\*\*\* Dieses Blatt ersetzt alle früheren Ausgaben. \*\*\*